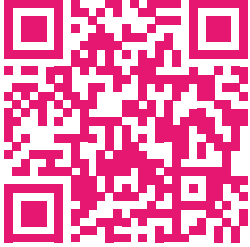


Mannheim braucht den Umschwung! Wir machen den Unterschied. In diesem Kurzwahlprogramm fassen wir die wichtigsten sechs Themen für Sie zusammen. Unser vollständiges Programm finden Sie hier: www.fdp-mannheim.de/programm



1. Wirtschaft und Finanzen

Die Finanzen der Stadt Mannheim sind seit Jahren mehr als angespannt. Wir Liberale wissen, dass Geld nicht auf den Bäumen wächst. **Alles, was der Staat ausgibt, muss erst erwirtschaftet werden, von den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und von den Unternehmen.** Deshalb wollen wir:

- keine Mehrbelastung für Steuerzahler, ob Arbeitnehmer oder Unternehmen
- keine ideologische Erhöhung von Anwohnerparkgebühren
- keine Steuererhöhungsfantasien, keine neuen Steuern (Bettensteuer, Verpäckungssteuer, Grundsteuer C)

Außerdem wollen wir die Grundsteuerhebesätze senken, damit die gesetzlich vorgegebene Reform nicht zu einer Steuererhöhung wird.

2. Wohnen darf nicht noch teurer werden

Wir wollen, dass jeder in Mannheim eine bezahlbare Wohnung findet. Bezahlbares Wohnen umfasst für uns Liberale nicht ausschließlich das – absolut wichtige – Thema des sozialen Wohnungsbaus, sondern gerade auch **bezahlbaren Wohnraum für die Mitte der Gesellschaft, für Studenten, Azubis und für Fachkräfte.**

- Gegen Wohnungsnot und steigende Mieten hilft nur Bauen, Bauen, Bauen und nicht Mangel verwalten.
- Es braucht mehr Studierendenwohnheime und Angebote für Azubis.
- Bauen muss insgesamt wieder billiger und vor allem schneller werden. Deshalb lehnen wir eine Ausweitung der Sozialquote, den Mehraufwand durch Milieuschutzsatzungen und ausufernde Baubürokratie ab.
- Stattdessen wollen wir schnellere Baugenehmigungen. Unser Bauamt muss endlich durch-digitalisiert werden.

3. Wir kämpfen gegen den Fachkräftemangel

Dafür brauchen wir passende Angebote auf dem Wohnungsmarkt. Aber auch die (soziale) Infrastruktur muss verlässlich sein. Es kann nicht sein, dass die Straßenbahn ständig ausfällt oder KiTa-Gruppen kurzfristig geschlossen werden.

Außerdem braucht es:

- gute Schulen, auch Internationale Schulen (z.B. für Kinder ausländischer Fachkräfte)
- mehr Investitionen in den ÖPNV (z.B. Konversions-Netz)

4. Bildung

Wir müssen aber nicht nur Fachkräfte von außen anwerben, sondern auch die **Fachkräfte von morgen, heute schon gut ausbilden.**

Denn Bildung ist die Grundlage für ein freies und selbstbestimmtes Leben. Ausbildung die Basis, seinen Lebensunterhalt selbst bestreiten zu können und Fähigkeiten für die Zukunft zu erlernen. Damit ist Bildung und Ausbildung für den Wohlstand in Mannheim unverzichtbar!

Liberale wollen nicht die Einheitsschule für alle, sondern die richtige Schule für jedes Kind.

Das heißt eben nicht nur Gemeinschaftsschulen, sondern Vielfalt: Schwerpunkt-schulen für Lernschwache wie Hochbegabte, Wahlfreiheit bei G8/G9, staatliche wie private Schulen, internationale Schulen, Ganztags verpflichtend und offen, Wahlfreiheit für die Schulgemeinschaft und für Eltern. Unser Schul- und Bildungssystem muss genauso vielfältig sein wie unsere bunte Mannheimer Gesellschaft.

Außerdem müssen wir unsere Berufsschulen endlich sanieren. Das ist eine Form der Wertschätzung für unsere Fachkräfte von morgen und ein wichtiges Signal an die Jugend. Lassen wir zu, dass unsere Zukunft schlauer wird, als wir es je waren.

5. Sauberkeit

Der **erste Eindruck** und auch das **Sicherheitsgefühl** in einer Stadt hängen direkt von der Sauberkeit ab. Deshalb fordern wir **mehr Engagement für eine saubere Stadt.**

Dabei setzen wir auch auf die **Eigenverantwortung** der Bürger:

- Vermittlung von Müllvermeidung, -entsorgung bereits in KiTa und Schule
- öffentliche Kampagnen
- Einfordern der Gehwegreinigungspflicht
- Graffiti-Mobil als Resozialisierungsmaßnahme für illegale Sprayer

- Sperrmüllabholung wieder regelmäßig stadtweit plus Anmeldung
- besseres Ergebnis unserer Müllwerker mit Hilfe neuer Technologien z.B. sensor-gesteuerte Mülleimer, die den Füllstand zentral anzeigen und effizienter Planung der Touren der Abfallbeseitigung ermöglichen

6. Infrastruktur

Weg mit den Schlaglochpisten, hin zu einer modernen Infrastruktur.

Wir Liberalen fordern **mehr Investitionen in die Infrastruktur**, in Sanierung und Modernisierung. Wer die Verkehrswende will, muss alternative Mobilitätsangebote voranbringen statt nur Verbote auszusprechen.

Deshalb wollen wir:

- **den Sanierungsstau** kontinuierlich abbauen
- **Durchgangsverkehr aus der Innenstadt raushalten, indem wir:**
 - weiträumig und regional denken und Umfahrungen der Stadt für PKW und LKW (Westtangente, dritte Rheinquerung) bauen
 - eine Seilbahn über den Rhein angehen
 - Park&Ride Angebote ausweiten
- ein Innenstadtkonzept mit allen Betroffenen entwickeln, das Aufenthaltsqualität schafft und die Bedürfnisse an Mobilität deckt
- sichere Radwegeverbindungen, getrennt von der Straße, umsetzen und das Radwegenetz ausbauen
- immer das Radwegenetz mitdenken und nicht nur Radwege an bestehende Straßenverbindungen für PKW andocken
- den ÖPNV weiter ausbauen, sodass flächendeckend ein 10-Minuten-Takt angeboten werden kann

7. Ehrenamt und Vereine

Soziales Miteinander von Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen braucht Raum.

Der Bau von Jugendtreffs muss genauso vorangetrieben werden wie der barrierefreie Umbau von Seniorentreffs, der Neubau und Sanierung von Begegnungststätten z.B. in das Sport- und Kulturzentrum Wallstadt oder das Sportkonzept in Seckenheim und Sandhofen, damit das gesellschaftlich so wertvolle Engagement von Ehrenamt und Vereinen möglich bleibt, sei es im Sport, in der Kultur, in der Traditionspflege oder im sozialen Bereich.

Am
9. Juni
FDP

Unsere 48 für den Kandidierenden Gemeinderat

Freie
Demokraten

Mannheim FDP

Platz	Name	Stadtteil	Beruf
1	Dr. Birgit Reinemund	Feudenheim	Tierärztin
2	Volker Beisel	Neuhermsheim	Immobilienkaufmann
3	Prof. Kathrin Kölbl	Lindenhof	Wirtschaftsprofessorin
4	Oskar Weiß	Feudenheim	Musikproduzent
5	Dr. David Hergesell	Neckarau	Bildungswissenschaftler
6	Nicole Roeseler	Feudenheim	Schreinerin
7	Florian Kußmann	Innenstadt	Einzelhändler
8	Dr. Julia Schilling	Neckarstadt-Ost	Apothekerin
9	Wolf Engelen	Lindenhof	Kaufmann
10	Hans Held	Rheinau	Diplom- Wirtschaftsingenieur
11	Johannes Hergesell	Neckarau	Wirtschaftsinformatiker
12	Gerrit von Zedlitz	Innenstadt	Wirtschaftswissenschaftler
13	Ralf Busch	Seckenheim	Apotheker
14	Dr. Wolfgang Naumer	Innenstadt	Freier Architekt
15	Rafael Kowollik	Seckenheim	Diplom-Betriebswirt
16	Luca Faigle	Jungbusch	Unternehmensjurist
17	Johannes Schmidt	Innenstadt	Ingenieur
18	Sayıl Bayraktar	Schwetzingenstadt	Rechtsanwalt
19	Michael Fürst	Lindenhof	Bauingenieur
20	Elias Weber-Ajaga	Sandhofen	Diplom-Volkswirt
21	Thomas Gögel	Käfertal	Diplom-Kaufmann
22	Stefanie Hergesell	Neckarau	Lehrerin
23	Alexander Hendorf	Innenstadt	Berater für digitale Intelligenz
24	Christine Kowollik	Seckenheim	Krankenschwester

Platz	Name	Stadtteil	Beruf
25	Lenya Weinkötz	Friedrichsfeld	Studentin
26	Bärbel Held	Rheinau	Künstlerin
27	Vincent Oehme	Neckarstadt-West	Student
28	Philip Korsten	Jungbusch	Politologe
29	Dr. Arndt Ellwanger	Feudenheim	Patentanwalt
30	Maurice Ehlers	Neckarstadt-Ost	Medizintechniker
31	Tobias Grünekle	Neckarau	Student
32	Kristoffer Marc Schreiner	Oststadt	Pflegedienst- Unternehmer
33	Thomas Stricker	Neckarau	Geschäftsführer
34	Maria Kreuz	Schwetzingenstadt	Verwaltungs- wissenschaftlerin
35	Benjamin Pfleger	Innenstadt	Diplom-Politologe
36	Dr. Elke Wormer	Waldhof	Rentnerin
37	Felix Jungmann	Schwetzingenstadt	Wirtschafts- wissenschaftler
38	Barbara Limbeck	Oststadt	Unternehmensberaterin
39	Tanja Mörstedt	Innenstadt	Studentin
40	Jonathan Sawall	Innenstadt	Student
41	Claus Präg	Feudenheim	Elektrikermeister
42	Michael Scholz	Neuhermsheim	IT-Berater
43	Tobias Holtzer	Neuostheim	Student
44	Dr. Johannes R. Bayerl	Oststadt	Neurologe
45	Domenico Burkhardt	Neckarau	Rechtsanwalt
46	Dr. Sabine Metzger	Oststadt	Literaturwissenschaftlerin
47	Elias Valter	Neckarstadt-West	Student
48	Konrad Stockmeier MdB	Lindenhof	Bundestagsabgeordneter